

**RS OGH 1997/3/18 1Ob2402/96h,
5Ob99/02y, 6Ob86/04x, 3Ob153/09k,
3Ob25/11i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.03.1997

Norm

ZPO §41 D2

ZPO §41 D3

ZPO §50

Rechtssatz

Bei gänzlicher oder teilweiser Abänderung der Entscheidung des Berufungsgerichts in der Hauptsache hat der Oberste Gerichtshof über die gesamten Kosten des bisherigen Verfahrens selbständig und ohne Rücksicht auf die bisher ergangenen Entscheidungen zu erkennen. Jede Kostenentscheidung kann immer nur mit der Entscheidung in der Hauptsache rechtskräftig werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2402/96h
Entscheidungstext OGH 18.03.1997 1 Ob 2402/96h
- 5 Ob 99/02y
Entscheidungstext OGH 11.06.2002 5 Ob 99/02y
Vgl auch
- 6 Ob 86/04x
Entscheidungstext OGH 23.09.2004 6 Ob 86/04x
- 3 Ob 153/09k
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 3 Ob 153/09k
Veröff: SZ 2009/130
- 3 Ob 25/11i
Entscheidungstext OGH 09.06.2011 3 Ob 25/11i
nur: Bei gänzlicher oder teilweiser Abänderung der Entscheidung des Berufungsgerichts in der Hauptsache hat der Oberste Gerichtshof über die gesamten Kosten des bisherigen Verfahrens selbständig und ohne Rücksicht auf die bisher ergangenen Entscheidungen zu erkennen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107860

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at